

## Jahresbericht TECHshare 2012, Arbon/Schweiz

**Arbeitslosigkeit ist ein grosses Problem in vielen Ländern des Südens und führt insbesondere in städtischen Gebieten und bei den Jugendlichen zu Perspektivlosigkeit und damit verbunden sozialen Problemen wie Alkoholismus oder politischen Unruhen. Auf der anderen Seite mangelt es oft an gut ausgebildeten Fachleuten. Gerade im technischen Bereich fehlt es an Wissen und Berufserfahrung um Arbeiten qualifiziert durchführen zu können.**

**TECHshare verfolgt das Ziel mit Informationstechnologie und neu auch Know-how im Technikbereich allgemein, den Wissenstransfer in die Länder des Südens zu erleichtern, sofern dies nicht aus eigenem Antrieb geschehen kann. Die Erfahrung aus verschiedenen Projekten in Afrika hilft, dass angepasste Technologien und umweltschonendes Gedankengut berücksichtigt werden können.**

**Die Ausrüstung von Computer- und Technik-Ausbildungszentren und die Multiplikationsarbeit mit Menschen, welche sich für die Unterstützung der Erreichbarkeit von Wissen und Bildung begeistern können, führt zu Perspektiven in der Heimat benachteiligter Menschen.**

**Liebe Leserin, lieber Leser: Ihre ideelle als auch materielle oder finanzielle Unterstützung ermöglicht eine Veränderung.**

TECHshare hat 2012 bestehende Organisationen, mit welchen sich die Zusammenarbeit bewährt hat, fachlich und materiell unterstützt. Neu engagiert sich TECHshare im Aufbau einer technischen Ausbildungsstätte in Kamerun.

### **Projekt in Kosovo – Zubin Potok**

Die von TECHshare gelieferten Computer wurden im Herbst 2012 in verschiedenen kleineren Schulen um Zubin Potok herum verteilt und können nun von den Schülern genutzt werden. In der Verteilung wurden die kleineren Schulen bevorzugt. TECHshare

befürwortet dieses Vorgehen des lokalen Partners NGO AKTIV und ist positiv überrascht, dass die Verteilung nicht auf die grosse Schule im Hauptort beschränkt wurde.



*Die Schüler der Primarschule in Bube beim Eintreffen der Computer*

Materialsendung total 44 Computer:

Region Zubin Potok:

Primarschulen "Jovan Cvijic" (12 Computer), „Bube“ (2 Computer), „Dren“ (1 Computer), „Banje“ (1 Computer)

Sekundarschule "Grigorije Bozovic" - Zubin Potok (24 Computer)

Sportschule "Mokra Gora" - Zubin Potok (3 Computer)

Bibliothek von Zubin Potok (1 Computer)

### **Guinea - Kissidougou**

Materialsendung: 30 Labtops und Druckzentrum

Im Informatikzentrum in Kissidougou hat es einen Wechsel in der Leitung und auch im Vorstand gegeben.

Die Kurse waren gut nachgefragt und wurden durch zwei Informatikstudenten abgehalten.

Die Einnahmen waren allerdings unter den Erwartungen geblieben, da ein grosser Teil der Kursbesucher Schüler sind. Die Tarife müssen für sie sehr tief gehalten werden. Die Ausgaben hingegen waren höher als budgetiert, weil die Betriebskosten des Dieselgenerators hoch sind und die Anschaffung eines Verwaltungsprogrammes hohe Ausgaben verursacht haben. Drei Labtops wurden an Interessierte verkauft, um Mittel für den Aufbau zu generieren.



Kurse in Informatik

### **Projekt Kumba: Technical maintenance and vocational training centre**

Das sich in Gründung befindliche technische Ausbildungszentrum in Kumba will für junge Leute die Möglichkeit eröffnen, auf eine bessere Zukunft hinzuarbeiten, und soll die Mangelsituation an gut ausgebildeten Technikern reduzieren.

Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit den Behörden der Stadt Kumba durchgeführt. Unterrichtspläne sind abgestimmt auf die nationalen Vorgaben an ein technisches Ausbildungsprogramm und werden aber nach den weitaus anspruchsvolleren Richtlinien der Ausbildung für Fachleute in der Schweiz aufgebaut.

Die Stadt Kumba stellt ein Gebäude zur Verfügung, welches in der Initialphase als kleine mechanische Werkstätte und für Schulungsräume dient.

Im Vorstand als Kontrollorgan der Ausbildungsstätte haben einerseits die entsandten schweizerischen Ausbilder Einsitz wie auch lokale Personen aus den Bereichen der Berufsbildung und der ländlichen Entwicklung.

Ueli Ramseier als Initiator des technischen

Ausbildungszentrums ist jährlich 2 - 3 Mal vor Ort um mitzuwirken und um sicherzustellen, dass die Ziele der Schule erreicht werden.

### **Möchten Sie zum Gelingen des Projektes beitragen?**

Es werden **Berufsleute für Freiwilligeneinsätze gesucht**. Jüngere Fachpersonen wie auch pensionierte Berufsleute können Einsätze unterschiedlicher Länge leisten).

**Materialspenden:** Computer (nicht älter als 5 Jahre), Maschinen (Zustand oft nicht relevant), Notstromgruppen und Werkzeuge werden benötigt. Bitte nehmen Sie für Absprachen zu Materialspenden vorgängig Kontakt auf.

Für jeden **finanziellen Beitrag** sind wir dankbar: Raiffeisenbank Regio Arbon CH45 8130 7000 0031 5866 0 lautend auf TECHshare, 9320 Arbon

**Lagerplatz in der Schweiz:** TECHshare sucht ab sofort ein neues Lager. Wir sind froh um allfällige Hinweise für einen kostengünstigen Lagerplatz.

**Steuerabzugsberechtigung vollumfänglich gültig:** Spenden an TECHshare sind in allen Kantonen einkommenssteuerabzugsberechtigt.

Ganz herzlich danken wir allen Gönnern, die uns im Jahr 2012 unterstützt haben. Auch danken wir dem Vorstand und den Mitgliedern für ihre vielen Stunden Freiwilligenarbeit.

**Werden auch Sie Gönner:** Mit wenig finanziellem Aufwand kann TECHshare viel erreichen. Mit einem jährlichen Beitrag von CHF 100.-- sind Sie dabei.

**Rechnung 2012:** Über die Jahresrechnung 2012 geben wir Ihnen auf Anfrage gerne Auskunft.

*Verena Ramseier/Patrick Baumann  
Arbon, im Juni 2013*

**TECHshare war im Jahr 2012 besonders engagiert, damit der Bereich der technischen Ausbildung für Jugendlichen gestärkt wird. Dadurch erhalten junge Menschen die Möglichkeit ein Einkommen zu generieren und eine Perspektive zu schaffen**